

**RS OGH 1989/8/31 6Ob651/89,
4Ob610/89, 7Ob589/90, 3Ob536/92,
9Ob44/00m, 5Ob183/03b, 8Ob22/09g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.08.1989

Norm

EheG §98

Rechtssatz

Eine Vereinbarung darüber, wer im Innenverhältnis zur Zahlung von Kreditverbindlichkeiten verpflichtet ist, kann nur dann zu einer Entscheidung nach § 98 EheG führen, wenn die Kreditverbindlichkeiten der Aufteilung nach §§ 81 ff EheG unterliegen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 651/89
Entscheidungstext OGH 31.08.1989 6 Ob 651/89
- 4 Ob 610/89
Entscheidungstext OGH 05.12.1989 4 Ob 610/89
Auch; Veröff: SZ 62/193 = RdW 1990,251
- 7 Ob 589/90
Entscheidungstext OGH 28.06.1990 7 Ob 589/90
Auch
- 3 Ob 536/92
Entscheidungstext OGH 27.05.1992 3 Ob 536/92
Veröff: ÖBA 1993,239
- 9 Ob 44/00m
Entscheidungstext OGH 02.03.2000 9 Ob 44/00m
- 5 Ob 183/03b
Entscheidungstext OGH 20.01.2004 5 Ob 183/03b
Vgl auch; Veröff: SZ 2004/9
- 8 Ob 22/09g
Entscheidungstext OGH 27.08.2009 8 Ob 22/09g
Beisatz: Da es auf die Widmung des Kredits ankommt, ändert sich auch nichts dadurch, dass die Ehegatten dafür als Bürgen haften. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0057688

Zuletzt aktualisiert am

14.10.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at